

Media Release

Deutsche Börse Photography Foundation

Frankfurt am Main, 12. November 2019

Deutsche Börse Photography Foundation zeigt „New Works. 20 Years of Art Collection Deutsche Börse“ in The Cube, Eschborn/ Frankfurt

- Ausstellung präsentiert Neuerwerbungen der Art Collection Deutsche Börse
- Zwei offene Samstage ermöglichen Ausstellungsbesuch am 30. November 2019 und 18. Januar 2020 ohne Anmeldung
- Presserundgang am 21. November 2019 um 11 Uhr

Die Deutsche Börse Photography Foundation eröffnet die Ausstellung **„New Works. 20 Years of Art Collection Deutsche Börse“** in The Cube, in Eschborn/ Frankfurt. Gezeigt werden Neuerwerbungen für die Art Collection Deutsche Börse aus den Jahren 2018 und 2019. Die Werke der 14 ausgestellten Künstlerinnen und Künstler geben einen umfassenden Einblick in die Weiterentwicklung der Sammlung für zeitgenössische Fotografie. „New Works“ bildet den Abschluss eines umfangreichen Programms zum 20-jährigen Jubiläum der Art Collection. Die Ausstellung ist vom 22. November – 22. Februar zu sehen und kann zudem erstmals an zwei offenen Samstagen ohne vorherige Anmeldung besucht werden.

Die Art Collection Deutsche Börse umfasst heute mehr als 1.900 Werke von rund 130 Künstlern aus 27 Nationen und wächst kontinuierlich weiter. Neue künstlerische Positionen erweitern das Spektrum der Sammlung; gleichzeitig werden Werkgruppen von bereits in der Art Collection vertretenen Künstlern ergänzt und vertieft. Zentrales Thema bleibt dabei Erforschung der „conditio humana“, das Ausloten der Bedingungen des menschlichen Daseins und seiner Verortung in der Welt.

Auch die Neuzugänge aus den letzten beiden Jahren beschäftigen sich intensiv mit Formen des Zusammenlebens, unterschiedlichen Lebensentwürfen und der Frage nach gesellschaftlicher Identität. Die amerikanische Fotografin Susan Meiselas porträtiert in ihrer Serie „The Prince Street Girls“ eine Gruppe von Mädchen in den Straßen New Yorks der 1970er Jahre. Der schwedische Fotograf Anders Petersen zeichnet in seiner dokumentarischen Langzeitbeobachtung authentische Porträts der Gäste der Hamburger Kneipe „Café Lehmitz“ und Hayahisa Tomiyasu hält in der Serie „TTP“ das teils absurd anmutende Geschehen rund um eine Tischtennisplatte fest.

Ein weiterer Aspekt in der Weiterentwicklung der Sammlung ist das kontinuierliche Entdecken und Ankaufen von Nachwuchskünstlern. Werke von jungen Künstlern wie Jana Bissdorf, Malte Sänger und Weronicka Gesicka behaupten sich in der Ausstellung neben Fotografien von renommierten Künstlern wie Henry Wessel, Harry Gruyaert oder Gabriele und Helmut Nothelfer.

Künstlerliste: Jana Bissdorf, Christian Borchert, Weronicka Gesicka, Harry Gruyaert, Pieter Hugo, Susan Meiselas, Gabriele und Helmut Nothhelfer, Anders Petersen, Hsu Pin Lee, Malte Sänger, Hayahisa Tomiyasu, Henry Wessel, Ulrich Wüst

Anmerkung für Redaktionen

Eine **Pressevorbesichtigung** findet am Donnerstag, 21. November 2019, um 11 Uhr in The Cube, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn, statt. Anne-Marie Beckmann, Direktorin der Deutsche Börse Photography Foundation führt Sie durch die Ausstellung. Um Anmeldung unter leticia.adam@deutsche-boerse.com wird gebeten.

Informationen für Besucher

Die Ausstellung „**New Works. 20 Years of Art Collection Deutsche Börse**“ wird am Donnerstag, 21. November 2019, 18:30 Uhr in The Cube, eröffnet. Im Anschluss kann die Ausstellung im Rahmen von Führungen nach vorheriger Anmeldung kostenfrei besichtigt werden. Termine für öffentliche Führungen finden Sie [hier](#). Weitere Termine für Gruppen ab zehn Personen sind nach Absprache möglich. **Zusätzlich wird es im Rahmen der Ausstellung zwei offene Samstage geben (30. November 2019 und 18. Januar 2020, je 11-16 Uhr), für die keine Anmeldung erforderlich ist.**

Gern senden wir Ihnen auf Anfrage Pressebilder in druckfähiger Qualität.

Ansprechpartner für die Medien:

Deutsche Börse Photography Foundation

Leticia Adam

Phone +49-(0) 69-2 11-1 27 66

E-mail leticia.adam@deutsche-boerse.com

über die Deutsche Börse Photography Foundation

Die Deutsche Börse Photography Foundation ist eine gemeinnützige Stiftung mit Sitz in Frankfurt am Main. Die Schwerpunkte ihrer Aktivitäten sind das Sammeln, Ausstellen und Fördern von zeitgenössischer Fotografie. Die 1999 ins Leben gerufene Art Collection Deutsche Börse umfasst mittlerweile über 1.900 Arbeiten von rund 130 internationalen Künstlern und ist öffentlich zugänglich. Gemeinsam mit der Photographers' Gallery in London vergibt die Foundation jährlich den renommierten Deutsche Börse Photography Foundation Prize. Die Förderung von jungen Künstlern ist der Stiftung ein besonderes Anliegen, sie fördert sie auf vielfältige Weise, wie Auszeichnungen, Stipendien oder ihre Beteiligung am Foam Talent-Programm. Des Weiteren unterstützt die Stiftung Ausstellungsprojekte internationaler Museen und Institutionen sowie den Ausbau von Plattformen für den wissenschaftlichen Dialog über das Medium Fotografie. Mehr Informationen finden Sie unter www.deutscheboersephotographyfoundation.org.